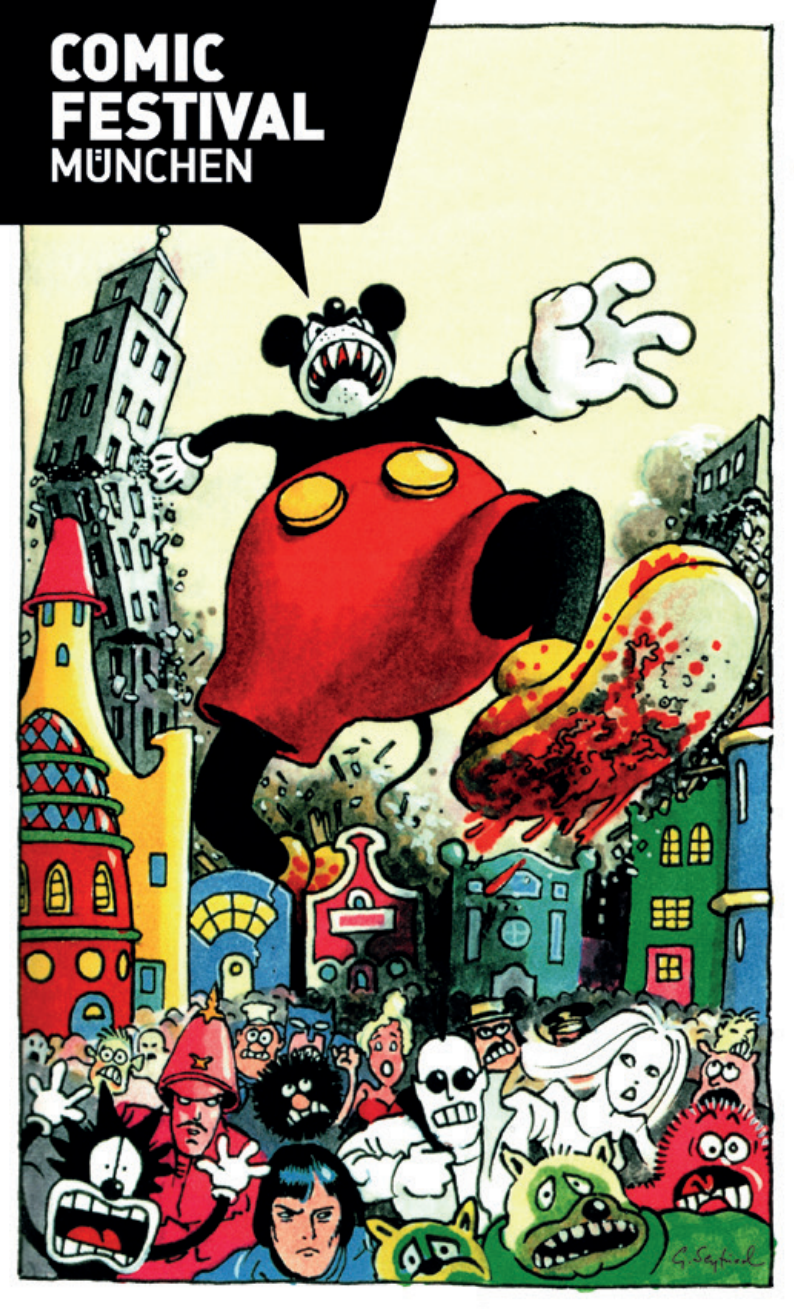



# 8. – 11. Juni 2023
# Münchner Stadtbibliothek
# Gasteig HP8

Amerikahaus, Valentin-Karlstadt-Musäum
und viele andere Veranstaltungsorte

# Gilles der Gauner

*Gilles* ist stark, eitel und total inkompetent. Durch die Verkettung unglücklicher Umstände wird er jedoch zum Anführer eines Revolutionstrupps. Eine Kombination von körperlicher Stärke, Rauflust, moralischer Flexibilität und wahnwitziger Dummheit, gepaart mit sehr viel Glück, lässt die Gruppe von Sieg zu Sieg stolpern. *Hanco Kolk* und *Peter de Wit* haben mit ihrer historischen Funny-Reihe *Gilles der Gauner* dem Nationalhelden ein Denkmal geschaffen.

ZEICHNER HANCO KOLK SIGNIERT!

DER NIEDERLÄNDISCHE ASTERIX!

Edle Hardcoverausgabe
ISBN: 978-3-7416-3331-7 | € 39

PANINI COMICS

ERHÄLTLICH IM BUCHHANDEL, COMIC-SHOP
UND UNTER WWW.PANINICOMICS.DE

Landeshauptstadt
München
**Oberbürgermeister**

**Dieter Reiter**

**Grußwort**

Die Comic-Kultur ist seit vielen Jahrzehnten fest in München verankert. Das Comicfestival München mit seinem ebenso breit gefächerten wie spannenden Programm ist dafür seit langem ein glänzendes Aushängeschild.

Als neue Hauptlocation dient dabei in diesem Jahr zum ersten Mal das städtische Kulturzentrum Gasteig HP8 in Sendling. Bei freiem Eintritt finden dort die Verlagsmesse, Signieraktionen, Künstlergespräche und Zeichenkurse statt. Außerdem Ausstellungen mit Werken von Lisa Frühbeis, José Homs, Denis Kitchen und Rudi Hurzlmeier.

Aber natürlich sorgt das Festival nicht nur hier, sondern wie immer stadtweit für Aufsehen. So wird im Amerikahaus etwa im Rahmen einer großen Ausstellung über Zeitungscomics der 50. Geburtstag von Hägar gefeiert. Unter dem Motto „Yes, we käng!“ sind dort außerdem die Känguru-Comics von Marc-Uwe Kling und Bernd Kissel zu erleben, und auch die Verleihung der PENG!-Preise geht dort über die Bühne. Weitere Highlights sind im Valentin-Karlstadt-Musäum zu sehen, im Istituto Italiano di Cultura, im Instituto Cervantes, im Tschechischen Zentrum sowie im Werkstattkino, das heuer zum ersten Mal in diesem Rahmen das „Animation Festival Munich“ präsentiert, Münchens erstes Trickfilmfestival.

Ich danke dem Organisationsteam, allen Mitwirkenden und natürlich auch dem Kulturreferat für die Unterstützung des Comicfestivals München 2023. Alle Gäste begrüße ich dazu ganz herzlich in der bayerischen Landeshauptstadt und wünsche der Veranstaltung einen vollen Erfolg.

Dieter Reiter

# COMICBÖRSE

**Antiquarische Comics, Raritäten**
**Merchandise und vieles mehr**

**Samstag, 10. Juni 2023**
**9.00 bis 17.00 Uhr**
**EINTRITT FREI!**

**WIRTSHAUS ZUM ISARTAL**
**Brudermühlstr. 2**
**Super-Biergarten!**
**Gleich gegenüber vom**
**Comicfestival**

## EINFÜHRUNG

**Wir begrüßen alle FreundInnen des Mediums Comic zum diesjährigen Festival, das nach der Pandemie endlich wieder regulär stattfinden kann. Während hierbei vieles, wie der Umfang oder die Qualität, unverändert angetroffen werden kann, gibt es zusätzlich einige Neuheiten zu entdecken.**

Zuallererst zu erwähnen sei die Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek München, einem weiteren kommunalen Player. Dadurch wird ein Zeichen gesetzt, dass das Medium keineswegs ein Genre ist. Comics sind in ihrem Inhalt und ihrer Aufmachung genauso heterogen wie klassische Literatur oder der Film. Sie sind ein Meer aus Ideen und Inspirationen für alle Altersklassen und für jeden Geschmack und im Kern seit jeher Kunst, die zwar sequentiell angelegt, aber zu allen Seiten offen ist.

Das spiegelt sich auch in unserer KünstlerInnen-Liste wider, die von Nostalgikern über Neulinge bis hin zu Avantgardisten alle glücklich machen wird. Zu unseren Gästen gehört Kate Beaton, die mit ihrem Werk *Ducks: Zwei Jahre in den Ölsanden* nicht nur das Interesse von Barack Obama, sondern auch vom weltweiten Feuilleton auf sich gezogen hat. Ebenso wird Mark Buckingham, der mit *Sandman*, *Hellblazer* und *Fables* eingefleischte Leser mit etablierter Kost versorgt, nach München kommen. Mit von der Partie ist Sole Otero, als junge feministische Stimme einer neuen Generation von Comicschaffenden. Sie wurde für ihren Titel *Naphthalin* mit dem diesjährigen Publikumspreis beim Festival de la Bande Dessinée d'Angoulême prämiert. Dies sind nur Beispiele aus einer langen Liste von Anwesenden, die man sowohl bei den größten Comic-Verlegern des Landes, als auch bei Indie-Publishern oder im Selbstverlag vor Ort antreffen kann. Ein Blick auf unsere Signierzeiten (online und als Aushang im HP8) und Lagepläne (S. 6/7 und S. 16/17) kann der Anfang einer viertägigen Reise durch die von schwarzweiß bis kunterbunt reichende Comic-Landschaft sein.

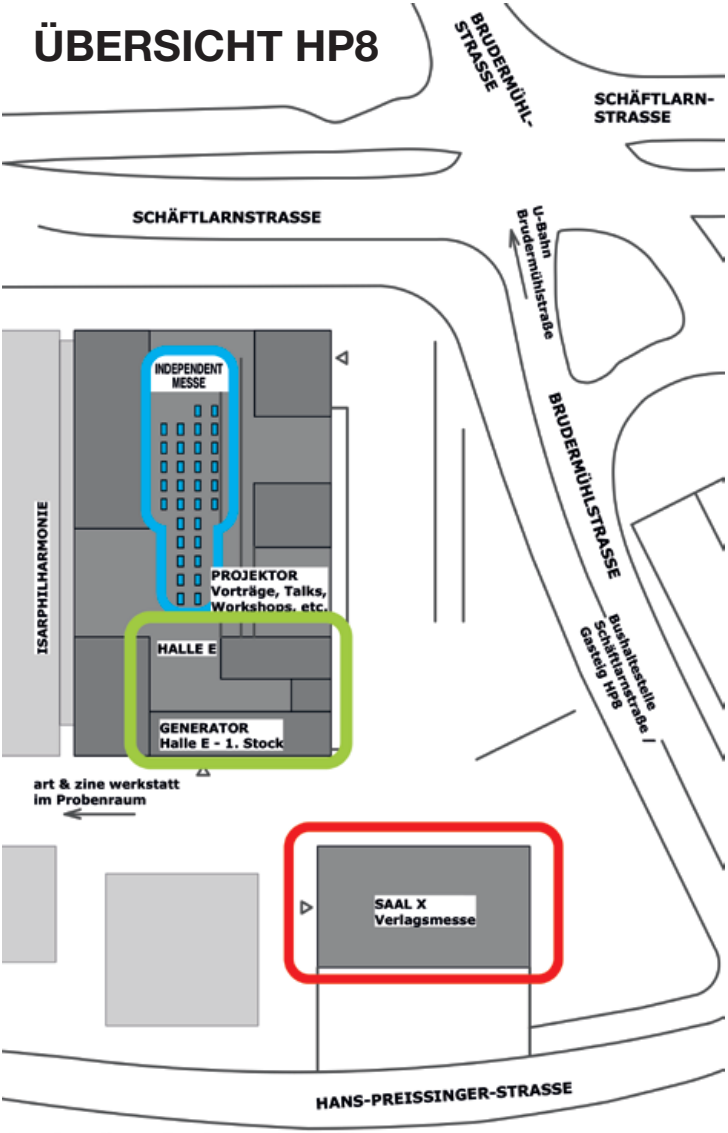
Wir empfehlen den Besuch unserer zahlreichen Ausstellungen und KünstlerInnen-Gespräche, die unsere Zielsetzung unterstreichen, den Comic als legitimen Teil der Kultur in München, Bayern und Deutschland als Ganzes verfestigen zu können. Nicht die Vermarktung in Form einer multimedialen Weiterverwertung oder durch Merchandise steht im Vordergrund, sondern der kreative Akt, der sich entweder zwischen zwei Heft- oder Buchdeckeln oder auf einer Leinwand wiederfinden lässt. Trotzdem bleibt unser Anspruch, den Zugang zum Medium Comic niederschwellig zu gestalten und den Spaß, den das Lesen mit sich bringt, an jede und jeden heranzutragen, der oder die sich dafür offen zeigt.

In diesem Sinne wünschen wir unseren BesucherInnen viel Vergnügen beim Comicfestival München 2023 und würden uns freuen sie 2025 erneut bei uns begrüßen zu dürfen!

Igor Barkan

Comicfestival München

# ÜBERSICHT HP8




Landeshauptstadt München Kulturreferat

münchner stadtbibliothek

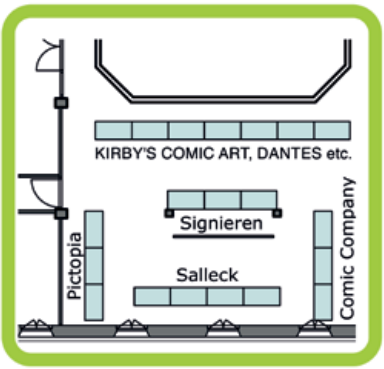
## ÖFFNUNGSZEITEN

**INDEPENDENTMESSE IN HALLE E**
**8. - 11. JUNI: 10:00 - 17:00 UHR**

**VERLAGSMESSE IM SAAL X UND GENERATOR**

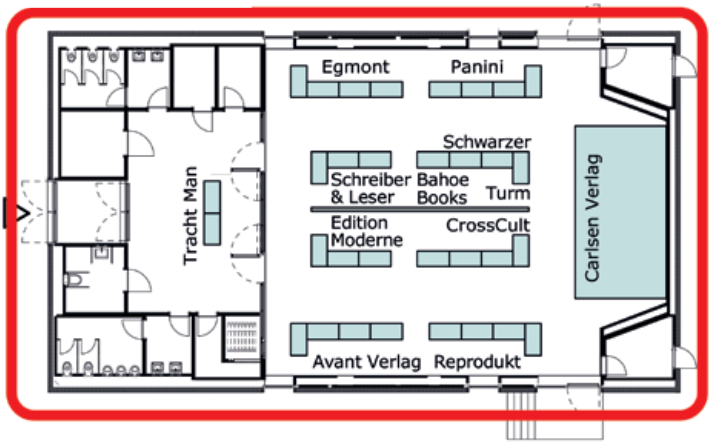
| | |
|---|---|
| DONNERSTAG, 8. JUNI: | 12:00 – 20:00 Uhr |
| FREITAG, 9. JUNI: | 10:00 – 19:00 Uhr |
| SAMSTAG, 10. JUNI: | 10:00 – 19:00 Uhr |
| SONNTAG, 11 JUNI: | 10:00 – 18:00 Uhr |

**Aussteller im GENERATOR Halle E - 1. Stock**



© HG Esch/Gasteig

**Aussteller im SAAL X**



## AUSSTELLUNGEN IN DER STADTBIBLIOTHEK IM HP8

Donnerstag 8. Juni bis Sonntag 12. Juni
Hans-Preißinger-Straße 8
Öffnungszeiten: 7:00 – 23:00 Uhr (Open Library)

münchner stadtbibliothek

In der denkmalgeschützten Halle E, einer ehemaligen Trafohalle aus rotem Backstein, kann in Medien mit den Themenschwerpunkten Musik, Sprache und lebenslanges Lernen gestöbert werden. Hier gibt es eine gut sortierte Abteilung mit Graphic Novels, Cartoonbänden, sowie Comics für Kinder und Jugendliche.

Zum Festival werden im Bereich der Stadtbibliothek Ausstellungen mit internationalen KünstlerInnen gezeigt, die auf dem Festival anwesend sind und Signierzeichnungen anfertigen.

**Lisa Frühbeis** ist eine Comiczeichnerin aus Augsburg. 2017 wurde ihr Webcomic *My 100 Days of Strangelife* vom Berliner Tagesspiegel aufgegriffen, wo er bis 2019 vierwöchentlich erschien. 2020 wurde sie für *Busengewunder: Meine feministischen Kolumnen* sowohl mit dem Max-und-Moritz-Preis in der Kategorie „Bester deutschsprachiger Comic-Strip“, als auch mit dem Bayerischen Kunstförderpreis in der Kategorie „Literatur“ ausgezeichnet. Rechtzeitig zum Comicfestival erscheint bei Carlsen mit *Der Zeitraum: Oder wie ich lernte, das Monster in mir zu lieben* der neue Comic von Lisa Frühbeis.

Der Zeichner, Autor und Verleger **Denis Kitchen** ist einer der führenden Köpfe des Underground-Comix. Gemeinsam mit KünstlerInnen wie Robert Crumb, Gilbert Shelton und Trina Robbins revolutionierte er in den 60er- und 70er-Jahren das Medium durch Comics, die sich an eine erwachsene Leserschaft und gegen das Establishment richten. Kitchen wird den BesucherInnen der Stadtbibliothek einige seiner neuen *Creatures From The Subconcious* präsentieren.

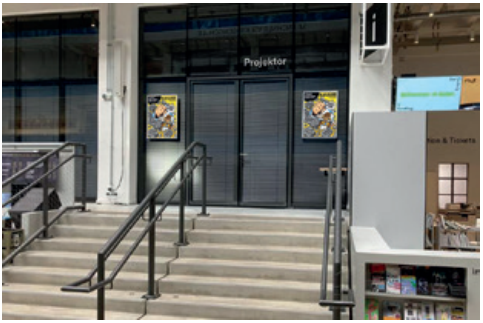
## AUSSTELLUNGEN IN DER STADTBIBLIOTHEK IM HP8

Der Spanier **José Homs** arbeitete für Marvel an Serien wie *Blade* oder *Red Sonja*. Es folgte der von Frank Giroud geschriebene Comic *Angelous*. Beeindruckend sind seine Zeichnungen zur Comic-Adaption von Stieg Larssons *Millennium-Trilogie.* Hier gelang es Homs, eine “eigene“ Lisbeth Salander zu erschaffen, die zwar irgendwie niedlich aber dennoch äußerst taff ist.
In dieselbe Kerbe haut die Serie *Shi*, denn die auf zwei Zeitebenen spielende Story, mit feministischen Grundtönen vom Erfolgsautor Zidrou, geizt nicht mit extremen Momenten und schont auch die Hauptfiguren nicht, die Homs in plastische Charaktere verwandelt hat.

**Rudi Hurzlmeier** beherrscht den schnellen Strich des Cartoonisten ebenso wie die altmeisterliche Malerei. Seine auf den Punkt gebrachten Gagzeichnungen, aber auch die wunderschönen Gemälde sorgen nicht nur für Be- sondern auch Verwunderung, denn sie werfen Fragen auf. Legen Hühner wirklich Spiegeleier, wenn sie Fieber haben? Warum befindet sich eine Riesengurke im Hochgebirge? Wieso gießt der Bär die Seerosen, obwohl es regnet? Sprengte Hofnarr Pippo wirklich den Petersdom, um Gottes Geduld zu prüfen? Der Cartoonist freut sich sehr darauf, im HP8 sein neues Buch *Hurzlmeierzeichnerei* vorzustellen.

## HP8 - PROGRAMM IM PROJEKTOR

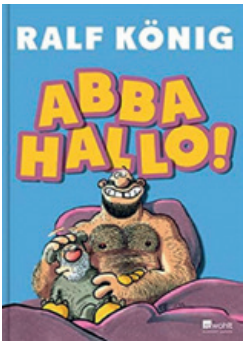
Do. 8. Juni bis So, 11. Juni, jeweils von 9:30 bis 22:00 Uhr, Eintritt frei




Im Erdgeschoss von Halle E befindet sich zwischen Goldener Bar und der München Ticket Vorverkaufsstelle der **Projektor.** Hier ein kleiner Vorgeschmack auf unser dortiges Programm.

An **allen vier Festivaltagen** werden **Zeichenkurse** mit dem Disney-Zeichner Ulrich Schröder, Dominik Jell oder Miss Prickly angeboten. Hierzu bitte einen Block und Stifte mitnehmen. **Täglich** um **9:30 Uhr** stellt **Willi Blöß** eine seiner **KünstlerInnen-Comic-Biografien** vor. Mit unserem diesjährigen **Gastland Tschechien** (siehe Seite 20) werden zudem an den **ersten drei Tagen** des Festivals um **19 Uhr** Schwerpunkte gesetzt: Biografien im Comic, die Buchvorstellung Vertriebene und ein Gespräch zwischen **Jaromir 99** und **Vojtěch Mašek**.

Darüber hinaus gibt es zahlreiche **KünstlerInnen-Gesprächen**, z. B. mit **Lisa Frühbeis, Uli Oesterle, David Bassewitz** oder **Hamed Eshrat**, sowie **Lesungen** mit **Ralf König** oder **Timur Vermes**. Hinzu kommen spezielle Präsentationen, etwa zur grafischen Biografie des Shoah-Überlebenden Ernst Grube oder zu Joann Sfars ***Die Katze des Rabbiners***. Als Abendprogramm gibt es die Verleihung des **ICOM Independent Preises**, die neue **Mose-Show** von **Steffen Haas**, sowie Liv Strömquists ***Im Spiegelsaal*** als szenische Lesung mit Prosecco, Perücken und Projektionen.




Weitere Infos gibt es auf **comicfestival-muenchen.de** unter dem Reiter **Programm**, sowie auf unseren Social Media-Kanälen und Aushängen im HP8.

## PENG! – Der Münchner Comicpreis

Seit 2005 zeichnet das Comicfestival München alle zwei Jahre herausragende Leistungen im Bereich Comic mit dem PENG!-Preis aus.

Am 10. Juni 2023 um 20:00 Uhr ist es wieder soweit. Bei freiem Eintritt findet im Amerikahaus München die PENG!-Preisverleihung statt.

Wir freuen uns sehr, dass wir für die musikalische Begleitung der Preisverleihung wieder Hans “Biermösl“ Well und die Wellbappn gewinnen konnten!

Zwei Preisträger dürfen wir bereits vorab bekannt geben.

Den Preis für ihr Lebenswerk wird die *Asterix*-Übersetzerin Gudrun Penndorf erhalten. Die Trägerin des Bundesverdienstkreuzes übersetzte auch zahlreiche Alben des Klassikers *Lucky Luke*, sowie *Isnogud* und knapp 200 *Lustige Taschenbücher*.

Außerdem geht der PENG!-Preis für die beste Sekundärliteratur an Alexander Braun für sein bahnbrechendes Buch *The Katzenjammer Kids – Der älteste Comic der Welt*. Vor der Preisverleihung wird Alexander Braun am 10. Juni um 18:00 im Amerikahaus in einem Gespräch mit Heiner Lünstedt von seinen Büchern und Ausstellungen erzählen.

## ICOM Independent Comic Preis

Im HP8-Saal Projektor wird am Donnerstag, den 8. Juni, um 20:00 Uhr noch ein weiterer bedeutender Comicpreis verliehen.

Mit dem ICOM Independent Comic Preis werden seit 1994 jährlich selbstveröffentlichende KünstlerInnen und unabhängige Verlage prämiert, die den Comic in ihren Eigenproduktionen durch innovative Ansätze künstlerisch weiterentwickeln.

## AUSSTELLUNGEN IN DER STADTBIBLIOTHEK IM MOTORAMA

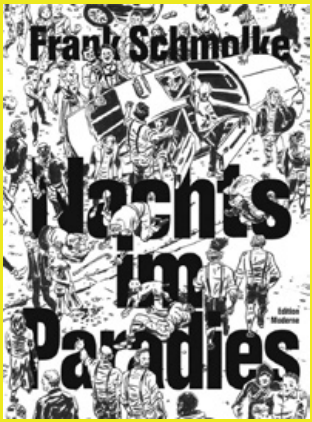
Donnerstag 1. Juni bis Samstag 10. Juni
Ausstellung in der Stadtbibliothek im Motorama
Rosenheimer Str. 30 - 32
Öffnungszeiten: Mo – Sa 7:00 – 22:00 Uhr (Open Library)
**Am Festival-Sonntag den 11. Juni geschlossen.**

münchner stadtbibliothek

Direkt gegenüber vom alten Gasteig befindet sich in der Ladenstadt Motorama auf 3.600 Quadratmetern eine Bibliothek mit den Schwerpunktthemen Familie,

Gaming und digitales Lernen. Neben einem großen Sortiment mit Lektüre und Medien für jedes Alter gibt es hier einen schönen Showroom, in dem das Comicfestival Ausstellungen von drei Münchner Comickünstlern präsentiert.

Die in München geborene und aufgewachsene **Sabrina Schmatz** ist seit 2003 in der deutschen Zeichner-Szene verankert. Ihre ersten Arbeiten erschienen online. Im Internet veröffentlichte sie auch die ersten Seiten von *München 1945*. Vor dem Hintergrund des Nachkriegs-München erzählt sie die Liebesgeschichte zwischen der bayrischen Krankenschwester Konstanze und dem US-amerikanischen Sanitäter Daniel. *München 1945* erschien zunächst in sechs Bänden bei Schwarzer Turm und dann als gebundene Gesamtausgabe bei Carlsen.

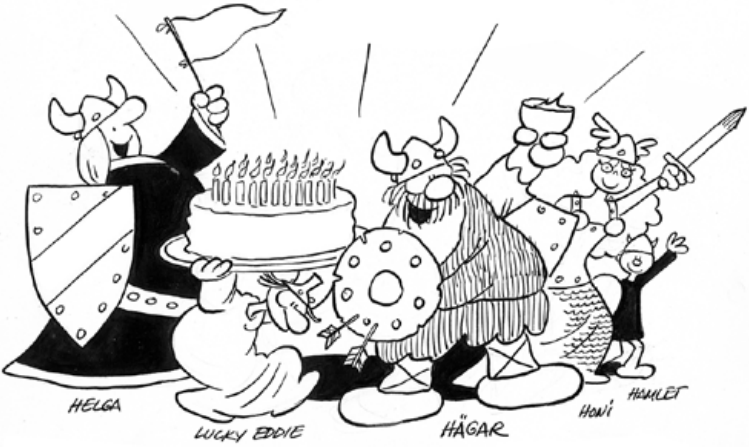



Der in München geborene **Frank Schmolke** ist seit 1999 professioneller Illustrator und Comicbuchautor, der die Münchner Comic-Magazine *Tentakel* und *Comicaze* mitbegründete. Als Zeichner war er an Bully Herbigs *Lissy und der wilde Kaiser* beteiligt. 2013 erschien seine erste Graphic Novel Trabanten. Im nachfolgenden Werk *Nachts im Paradies* verarbeitete er seine Erfahrungen als Taxifahrer. Der Comic wurde zu einem großen Erfolg bei Kritik und Publikum. Dies resultierte darin, dass **Frank Schmolke** den *Netflix*-Film *Freaks* und den Sebastian-Fitzek-Bestseller *Der Augensammler* als Comic adaptierte. Momentan illustriert der Künstler die neue Dauerausstellung in der Archäologischen Staatssammlung.

**Florian Julino** ist Grafiker, Illustrator und Comiczeichner, der über 60 Jahre mit seinen Arbeiten in unterschiedlichen Verlagen und für Werbeagenturen tätig war. Von Julino stammt die figürliche Entwicklung des kleinen Teufelchens *Diabolino* für das *Fix und Foxi*-Heft. Ebenso textete und zeichnete er die Strip-Serie *Uli* für das Fußball-Magazin *Kicker* und die Kinderkrimi-Rätselreihe *Klara Fall* für das Apothekenmagazin *Medizini*. Am bekanntesten ist Florian Julinos Adaption von **Pumuckl**, die den frechen Kobold erstmals in Comic-Form präsentierte.

Copyright © Pumuckl Media GmbH

## AUSSTELLUNG IM AMERIKAHAUS




Dienstag, 06. Juni bis Samstag, 30. September 2023
Amerikahaus München, Karolinenplatz 3, 80333 München

Montag bis Donnerstag 10:00 – 17:00 Uhr
Freitag 14:00 – 20:00 Uhr
Samstag 10:00 – 18:00 Uhr
**An Sonn- und Feiertagen geschlossen.**
**Während des Festivals vom 8. bis 11. Juni geöffnet.**

© Roger Langridge

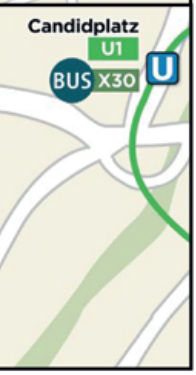
In den USA wurden Comics Ende des 19. Jahrhunderts durch das Massenmedium Zeitung populär. Hier erfreuten knallbunte und im Riesenformat abgedruckte Serien wie *Yellow Kid, Little Nemo* oder *Krazy Kat* die Leserschaft, sorgten für hohe Auflagen und machten ihre Schöpfer zu reichen Männern. Auch deutschstämmige Zeichner wie der Bauhaus-Künstler Lyonel Feininger und Rudolph Dirks mit seinen von *Max und Moritz* inspirierten *Katzenjammer Kids* trugen maßgeblich zur Beliebtheit von Comics bei.

Nach den großen Erfolgen der Ausstellungen zu *Batman* und Marvel laden wir in Kooperation mit dem Amerikahaus zu einer Reise durch die faszinierende Welt der Zeitungscomics ein und feiern den 50. Geburtstag von Dik Brownes *Hägar*. Gezeigt werden historische Zeitungsseiten, Original-Zeichnungen und seltene Sammlerstücke von Klassikern wie *Flash Gordon* und vielen anderen Comics.

Wir freuen uns sehr, dass Volker Reiche nach München kommt und seinen aus der FAZ bekannten Comic STRIZZ präsentiert.

Ergänzend zur Ausstellung gibt es im Amerikahaus weitere Events rund um das Thema Zeitungscomics. Zu Gast wird der amtierende Hägar-Zeichner Gary Hallgren sein.

7
Mailingerstraße
U1
Stiglmaierplatz
U1
Königsplatz
U2
2
AMERIKAHAUS
Universität
U3 U6
U3 U6
Odeonsplatz
U4 U5
Hackerbrücke
10
HAUPTBAHNHOF
U4 U5
Karlsplatz
U4 U5
Lehel
U4 U5
5
Marienplatz
U3 U6
3
Theresienwiese
U4 U5
Schwanthalerhöhe
U4 U5
Sendlinger Tor
U1 U2 U3 U6
Isartor
12
6
Goetheplatz
U3 U6
Fraunhoferstraße
U1 U2
Poccistraße
U3 U6
8
Implerstraße
U3 U6
Kolumbusplatz
U1 U2
Silberhornstraße
U2
11
Brudermühlstraße
U3
13
COMIC FESTIVAL MÜNCHEN
BUS X30
9
BUS X30
Candidplatz
U1
Untersbergstra
U2
HP8
Schäftlarnstraße
Gasteig HP8
FLAUCHER BIERGARTEN
Seidenspinner Spielplatz
Wettersteinplatz
U1
Thalkirchen Tierpark
U3
Obersendling
U3
Jugendherberge München Park
Campingplatz Thalkirchen
Brudermühlstraße
U3
Wirtshaus zum Isartal
13
COMIC FESTIVAL MÜNCHEN
BUS X30
Ludwig's Wirtshaus
9
HP8
BUS X30
Schäftlarnstraße
Gasteig HP8
FLAUCHER BIERGARTEN
Seidenspinner Spielplatz




# HAUPTLOCATION GASTEIG HP8
## 8. – 11. Juni

**Verlagsmesse, Ausstellungen, Podium, Zeichenkurse,** siehe Seite 6 bis 10
**Stadtbibliothek im HP8, Saal X**
Hans-Preißinger-Straße 8

**AUSSERDEM:**

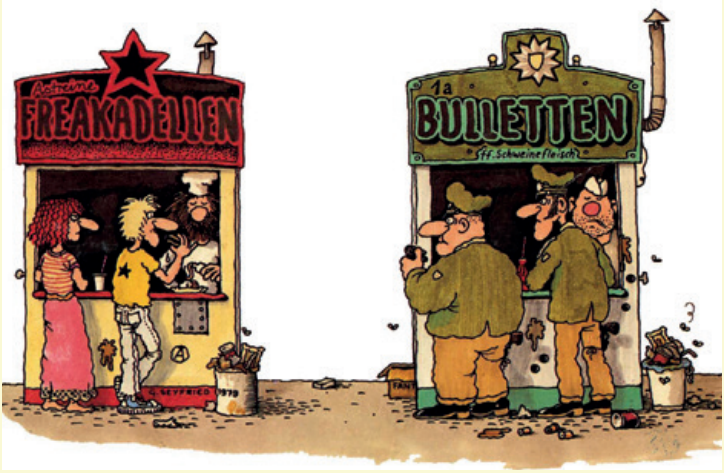
1. **Ausstellung SABRINA SCHMATZ, FLORIA JULINO, FRANK SCHMOLKE, Stadtbibliothek im Motorama,** siehe Seite 12, Rosenheimerstraße 30-32
2. **ZEITUNGSCOMICS,** Seite 14, **PENG.PREIS,** Seite 11, **Amerikahaus München,** Karolinenplatz 3
3. **Ausstellung GERHARD SEYFRIED,** Seite 18, **Valentin-Karlstadt-Musäum,** Im Tal 50
4. **Ausstellung JAROMIR 99,** Seite 20, **Tschechisches Zentrum München,** Prinzregentenstr. 7
5. **Ausstellung MIKI MONTLLÓ,** Seite 23, **Instituto Cervantes München,** Alfons-Goppel-Straße 7
6. **Ausstellung MANUELE FIOR,** Seite 28, **Istituto Italiano di Cultura München,** Hermann-Schmid-Straße 8
7. **Ausstellung 30 JAHRE ANTON & BETON UND ANDERS ARTIGES BY BOLEO,** Seite 24, **Marbella Tapas Bar,** Horemansstraße 30
8. **Ausstellung MAKI,** Seite 29, **Galerie Juliane Krose,** Dreimühlenstraße 17
9. **Ausstellung TRACHT MAN,** Seite 22, **Ludwig's Wirtshaus,** Schäftlarnstraße 62
10. **Ausstellungen TSCHECHISCHE COMICS,** Seite 20, **Café Kosmos und Bufet,** Dachauer Str. 7 und 7a
11. **Ausstellung GIESING LEUCHTET!,** Seite 29, **Kekko Kreativraum,** Tegernseer Landstraße 75a
12. **ANIMATION FESTIVAL MUNICH,** Seite 30, **Werkstattkino,** Fraunhoferstraße 9
13. **COMICBÖRSE am 10. Juni, 9:00 - 17:00 Uhr, Wirtshaus zum Isartal,** Seite 4, Brudermühlstraße 2

# GERHARD SEYFRIED

# DIE COMICS

11. Mai 2023 - 11. Juli 2023
Valentin-Karlstadt-Musäum, Im Tal 50

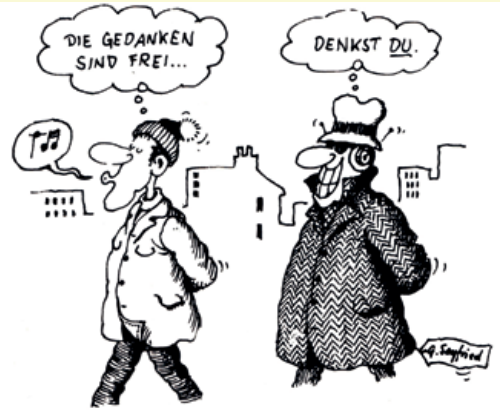
Täglich außer mittwochs 11:00 - 18:00 Uhr geöffnet
Sonntag 10:00 - 18:00 Uhr
Mittwochs geschlossen
Vernissage am Donnerstag, den 11. Mai um 19:00 Uhr



2021 erhielt Gerhard Seyfried auf dem Comicfestival München den PENG!-Preis für sein Lebenswerk und wird jetzt endlich mit einer Ausstellung geehrt. Der bedeutendste deutsche Zeichner von Underground-Comix wurde 1948 in München geboren.

In der Stadtzeitung *Blatt* wurde er durch zahlreiche Cartoons zum emsigsten Chronisten der linken und alternativen Szene.

Gerhard Seyfrieds Zeichnungen kamen so gut an, dass sie bundesweit nachgedruckt wurden, der Künstler ging allerdings meistens leer aus.




Dies sollte sich ändern, als er 1976 nach Berlin zog. Dort brachte er fast ein Jahr damit zu, seine Zeichnungen mit Schere und Klebstoff zum Comicband *Wo soll das alles enden. 1 kleiner Leitfaden durch die Geschichte der undogmatischen Linken* zusammenzubasteln. Dieser wurde zu einem so großen Erfolg, dass Seyfried sich eine Reise in die USA leistete.

In San Francisco arbeitete er zusammen mit Gilbert Shelton an dessen Comics mit den *Freak Brothers*. Dabei kam er auf den Geschmack, längere Geschichten wie *Invasion aus dem Alltag* zu erzählen. Dies setzte er in der Zusammenarbeit mit Ziska Riemann fort. In Alben wie *Future Subjunkies* oder *Starship Eden* gelang dem Duo eine Mischung aus schreiend komischen Gags und erstaunlich hellsichtiger Science-Fiction. Seyfried interessiert sich auch sehr für die deutsche Kolonialgeschichte, was sich in einigen gut recherchierten Romanen wie *Herero* oder *Verdammte Deutsche!* niedergeschlagen hat.

Der Karl Valentin-Fan Gerhard Seyfried stellt für unsere Ausstellung Originalzeichnungen zur Verfügung, die noch nie öffentlich gezeigt wurden.

# SCHWERPUNKT TSCHECHIEN
# JAROMIR 99: OFF SEASON

7. Juni bis 14. Juli

Tschechisches Zentrum,
Prinzregentenstraße 7,

EINTRITT FREI
Vernissage: 6. Juni - 19 Uhr

Mo–Mi: 13–17 Uhr
Do: 13–19 Uhr
Fr: 12–15 Uhr

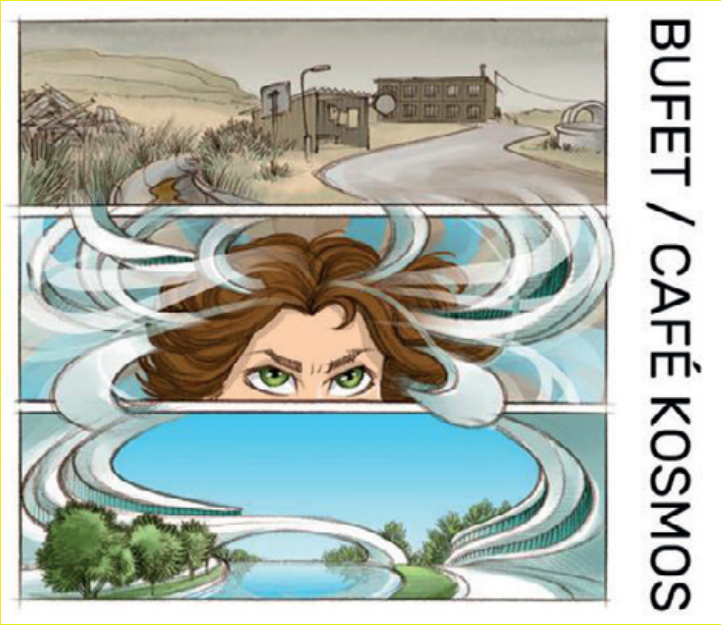
Zum Festival am 8. und 9. Juni
von 12:00 – 17:00 Uhr geöffnet.
Am 10. und 11. Juni geschlossen

Jaromír Švejdík alias **Jaromir 99** (*1963 in Jeseník) gehört zu den bedeutendsten und unverkennbarsten tschechischen Comickünstlern der Gegenwart. Er ist Zeichner, Maler, Musiker und Texter. Die Ausstellung zeigt Arbeiten, die beeinflusst sind von der Landschaft seines Geburtsortes Jeseník sowie die der Stadt Prag, wo er heute lebt.

Die Werke von Jaromir 99 sind in mehreren Sprachen erschienen, darunter auf Deutsch, Englisch, Französisch und Spanisch. Die Adaption seiner nach einem Szenario von Jaroslav Rudiš entstandener Graphic Novel *Alois Nebel* wurde 2012 mit dem Europäischen Filmpreis als bester Animationsfilm ausgezeichnet und ist am 11. Juni um 20:00 im Werkstattkino zu sehen (siehe Seite 30).

Zum Comicfestival erscheint bei Salleck Publications Jaromirs zusammen mit Jan Novák entstandene Biografie der Turnerin Věra Čáslavská, die 1964 und 1968 mit insgesamt sieben olympischen Goldmedaillen ausgezeichnet wurde. Anfang der 90er-Jahre war sie Beraterin von Präsident Václav Havel. Thematisch passend kolorierte Jaromir 99 seinen Comic ausschließlich in den Farben der Olympischen Ringe.

## SCHWERPUNKT TSCHECHIEN – IN THE GUTTER




Monika Baudišová | Štěpánka Jislová | Tomáš Kučerovský | Vojtěch Mašek | Lenka Šimečková

7. Juni bis 14. Juli - Café Kosmos + Bufet - Dachauer Str. 7 + 7a

*Gutter – 1. (engl.): Abflussrinne, Rinnstein;*
*2. (Fachsprache): Raum zwischen den Panels eines Comics*

Ein Comic ist so viel mehr als bloß seine Panels. Die Geschichte entwickelt sich nicht nur in den einzelnen Illustrationen, sondern auch dazwischen, in den weißen Rahmen bzw. im leeren Raum der Umrandungen. Was bedeutet es, wenn ein Bild sein Panel sprengt, wenn die Panels unregelmäßig werden oder sich sogar auflösen? Wie sollen wir das alles verstehen? Welche Wirkung(en) hat es auf unser Leseerlebnis?

Fünf tschechische ComickünstlerInnen nehmen dazu Stellung und schöpfen aus der Mehrdeutigkeit des „gutter“.

**Öffnungszeiten Bufet:**

Mo – Do: 17:00 – 01:00 Uhr
Fr: 17:00 – 02:00 Uhr
Sa: 18:00 – 02:00 Uhr

**Öffnungszeiten Café Kosmos:**

Mo – Fr: 12:00 – 01:00 Uhr
Sa – So: 14:00 – 03:00 Uhr

Im Rahmen des diesjährigen Tschechien-Schwerpunkts finden neben den Ausstellungen auch eine Buchpräsentation sowie Diskussionen und Live-Zeichnen mit den ausstellenden KünstlerInnen statt.

DER BAYRISCHE SUPER-HELD BEGRÜßT DIE BESUCHER DES COMICFESTIVALS MIT COMICS UND EINER ZÜNFTIGEN AUSSTELLUNG!

WENN DAS BÖSE LACHT, GIBT'S NE BOGFOTZN BIS DIE LÄTSCHN KRACHT!

SEIT 2017 VERÖFFENTLICHT AUTOR UND ZEICHNER CHRIS KLOIBER DIE ABENTEUER DES BAYRISCHEN SUPERHELDEN, DER DEN FREISTAAT VOR DEN MÄCHTEN DES BÖSEN VERTEIDIGT. AUSGERÜSTET MIT SEINEN FÄUSTEN, VIEL MUSKELSCHMALZ UND SEINER KRACHLEDERNEN SORGT TRACHT MAN FÜR GERECHTIGKEIT. VOM SAUPREISS, ÜBER DIE GUGL-MÄNNER BIS HIN ZUM WOLPERTINGER: TRACHT MANS GEGNER SIND EBENSO AUßERGEWÖHNLICH WIE ER SELBST!

CHRIS KLOIBER IST COMIC-FAN UND -LESER VON KLEINAUF UND VEREINT SEINE LEIDENSCHAFT FÜR KOSTÜMIERTE HELDEN MIT GESCHICHTEN AUS BAYERN. DAS ERGEBNIS SIND ACTIONREICHE SUPERHELDENSTORYS MIT VIEL HUMOR UND LIEBE FÜR DAS SUPERHELDEN-GENRE.

TRACHT MAN ZIERT AUCH DAS DIESJÄHRIGE PLAKAT DES COMICFESTIVALS. FÜR CHRIS, EINEM GEBÜRTIGEN MÜNCHNER, EINE GROßE EHRE! ZUM FESTIVAL ERSCHEINT DIE 16. AUSGABE VON TRACHT MAN, WIE IMMER AUF HOCHDEUTSCH UND MUNDART BAIRISCH!

WÄHREND DEM COMIC-FESTIVAL MÜNCHEN WIRD CHRIS KLOIBER AM TRACHT MAN STAND DIE NEUESTE AUSGABE VOM BAYR. SUPERHELDEN SIGNIEREN.

NEBEN ALLEN BISHER ERSCHIENENEN AUSGABEN, GIBT ES AUCH MERCH UND COOLE MESSE-SPECIALS!

# DIE TRACHT MAN AUSSTELLUNG!

DAS COMICFESTIVAL MÜNCHEN PRÄSENTIERT **DIE TRACHT MAN-AUSSTELLUNG!** GEZEIGT WERDEN NEBEN ILLUSTRATIONEN VON CHRIS KLOIBER AUCH COVER VON NAMHAFTEN COMICSTARS WIE **NEAL ADAMS, NIC KLEIN, RAMONA FRADON, THOMAS VON KUMMANT** UND MEHR!

DIE AUSSTELLUNG FINDET IHR DIREKT NEBEN DEM FESTIVAL IN LUDWIG'S WIRTSHAUS, SCHÄFTLARNSTRASSE 62! DIE AUSSTELLUNG IST ZU SEHEN **VOM 23. APRIL BIS 11. JUNI!**

Ludwig's WIRTSHAUS

**Ein Esel aus Amorgos, ein Spiel, ein Tattoo und vieles mehr von BOLEO zum 30 Jahre ANTON & BETON Jubiläum.**

Ausstellung vom **27.05.** bis **27.07.**
mit **COMICAZE Tribute-Heft**

**MARBELLA TAPAS BAR**
Horemansstr. 30 · 80636 München

Solarenergie zu speichern ist teuer und aufwendig.
Kälteanlagen und Flüssigkeiten wiederum sind sehr träge
und eignen sich deshalb gut als Speichermedium.
Wir haben so eine Anlage gebaut und sie funktioniert:

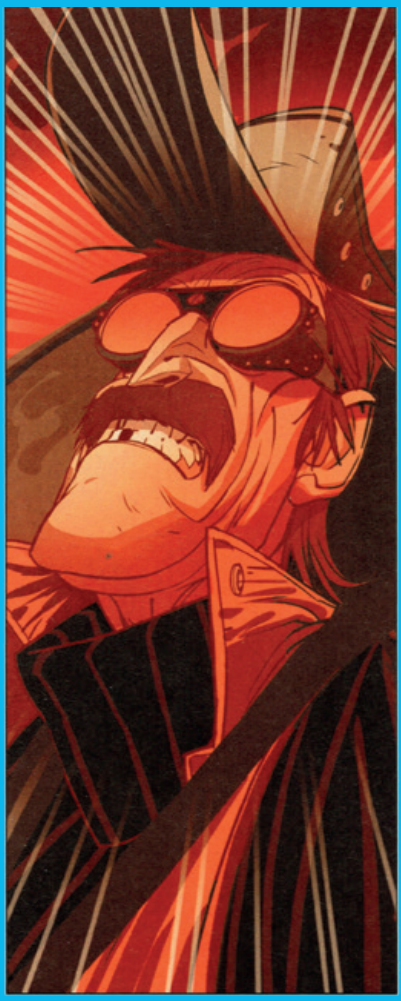
# DIE BIER BATTERIE

**Eine Einladung zum Anschauen und Nachahmen**

Café KOSMOS

## AUSSTELLUNG IM INSTITUTO CERVANTES

Vernissage am Freitag, 2. Juni, 19:00 Uhr
Ausstellung vom 05. Juni bis 04. Juli
Alfons-Goppel-Straße 7
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 10:00 – 18:00 Uhr
Freitag 10:00 – 14:00 Uhr
**Zum Comicfestival täglich geöffnet**



Instituto Cervantes
Múnich

In fantastische, stimmungsvolle Science-Fiction-Welten will uns die Ausstellung „Warship Jolly Roger“ des Spaniers **Miki Montlló** entführen, die im Instituto Cervantes präsentiert wird. Der vierbändige Comic *Warship Jolly Roger* handelt vom ehemaligen Weltraumkriegshelden Jon Munro, der inzwischen sein Dasein als Pirat fristet und vergeblich auf Rehabilitation hofft. Die von Silvain Runberg geschriebene Kurzserie wurde erfolgreich in mehrere Sprachen übersetzt und ist das bisherige Meisterwerk von Miki Montlló, der ein umtriebiger und neugieriger Zeitgenosse ist und einige Jahre in Irland und Berlin verbrachte.

## PODIUMSGESPRÄCH IM INSTITUTO CERVANTES

Freitag, 09. Juni, 16:00 Uhr
Kultursaal im Instituto Cervantes, Alfons-Goppel-Straße 7

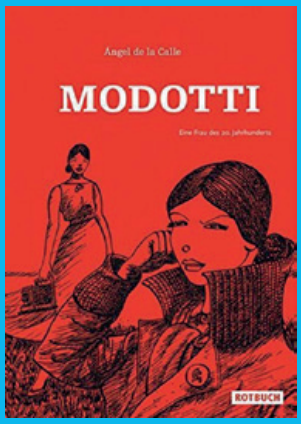
Den Spanier Miki Montlló einzuordnen ist schwierig, er arbeitet für unterschiedliche Auftraggeber in mehreren Ländern. Im simultan gedolmetschten Gespräch mit Rainer Schneider geht der ungewöhnliche Künstler auf seine bisherigen Stationen ein. Ebenso erläutert er seine Ideen und seine Arbeitsweise innerhalb der Ausstellung anhand der präsentierten Werke.

## COMIC WORKSHOP IM INSTITUTO CERVANTES

DAS LEBEN IN CARTOONS ERZÄHLEN

Samstag, 10. Juni,
von 10:00 – 13:00 Uhr
Instituto Cervantes, Alfons-Goppel-Straße 7
Teilnahme € 40
mit Bibliotheksausweis € 30
Anmeldung unter
**bibmun@cervantes.es**

Instituto Cervantes
Múnich




Der Autor, Zeichner, Kritiker und Organisator **Ángel de la Calle** ist seit Ende der 1970er Jahre eine bekannte Größe in der spanischen Comic-Szene. In diesem Workshop vermittelt er, wie mit Comics Geschichten erzählt werden können sowie verschiedene Ansätze und Aspekte der Dokumentationssuche. Ebenso analysiert er die Bedeutung der Geschichte als Zentrum von aktuellen gesellschaftlichen Debatten.

# Manuele Fior

08. Juni bis 07. Juli 2023

**Ausstellung im Istituto Italiano di Cultura di Monaco di Baviera**

Hermann-Schmid-Str. 8

(Öffnungszeiten finden Sie auf **comicfestival-muenchen.de**)

Wir freuen uns sehr, dass das Italienische Kulturinstitut erstmals Teil unseres Festivals sein wird und mit Manuele Fior einen vielseitigen, preisgekrönten Künstler präsentieren wird.

Der Künstler wurde in Cesena geboren und zog nach einem Architekturstudium in Venedig nach Berlin, wo er als Architekt und Illustrator arbeitete. Als Hommage an seine Wahlheimat entstand 2005 sein erster Comic *Menschen am Sonntag*.

Anschließend wechselte Fior für einige Jahre nach Oslo. Dort schuf er mit *Ikarus* eine Graphic Novel, in der er meisterhaft die klassische Sage mit einer autobiografischen Parallelhandlung verknüpfte. Mit Fräulein Else legte er 2010 die kongeniale Adaption der Novelle von Arthur Schnitzler vor.

Seine Graphic Novel *Fünftausend Kilometer in der Sekunde* wurde 2011 auf dem Comicfestival in Angoulême als „Bestes Buch“ ausgezeichnet. Zum Comicfestival erscheint im avant-verlag sein neuester Band *Hypericum*, in dem Berlin als Schauplatz erneut eine Rolle spielt.

**YUKI**
Portraits of our friends

Ausstellung mit Holzschnitten von Maki Shimizu und Yuko Chikazawa

Galerie Juliane Krose
Dreimühlenstr. 17
80469 München

13. Mai bis Ende August 2023
Vernissage 13. Mai 17 - 19 Uhr

Öffnungszeiten: Di – Fr 11:00 – 18:30 Uhr
Sa: 11:00 bis 14:00 Uhr

**ÜBER LEBEN**
Ausstellung mit Comicseiten von Maki Shimizu

Es geht um Tod und Mord, um Gentrifizierung und Obdachlosigkeit, um Traumata und Prostata, um häusliche Gewalt und Kindermissbrauch, aber auch um Liebe und Tiefe. Eine gnadenlose Graphic Novel über die Gnade.

## GIESING LEUCHTET!

**KEKKO Kreativraum**
Tegernseer Landstraße 75 A
Freitag, 9. Juni und Samstag, 10. Juni jeweils von 14:00 bis 17:00 Uhr, sowie nach Vereinbarung.
Ausstellung mit Wimmel-Licht-Bildern von Carmen Miller

Originalzeichnungen zur Münchner Stadtteilgeschichte und Lichtobjekte.

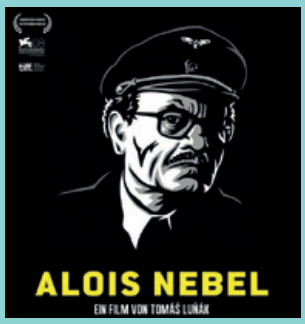
**Animation Festival Munich**

Im Rahmen des Comicfestival München feiert am Sonntag, den 11.06.2023, im Werkstattkino in der Fraunhoferstraße 9, bei freiem Eintritt Münchens erstes Trickfilmfestival seine Premiere.

Los geht es um 14:30 Uhr mit einem einstündigen Kinderfilmprogramm (Puppentrick, Zeichentrick und Legetrickfilm). Ab 15:45 Uhr geht es weiter mit einem Showcase von und mit Alla Churikova (Sandanimation).

Danach gibt es eine *Motionless Movies Live Performance* von Steffen Haas und im Anschluss noch einen Block mit Kurzfilmen (Stop-Motion, 3D-VR Animation, Zeichentrick, Puppentrick).

Eingerahmt wird das Ganze von drei kurzen *Golden Age of Animation Präsentationen,* moderiert von Matthias Schäfer.




Zum Abschluss läuft um 20:00 Uhr *Alois Nebel* – die Filmadaption der gleichnamigen Graphic Novel von Jaromir 99, dieses Jahr Special Guest beim Comicfestival München (siehe Seite 20).
Mehr Infos:
**www.animationfestivalmunich.de**

SALLECK PUBLICATIONS

**zu Gast auf dem Comicfestival München:**

# TaDuc

**Le Tendre / TaDuc**
**CHINAMAN**
**Gesamtausgabe 2**
256 Seiten, farbig, HC, 39,90 €

© Dupuis 2007, by Serge Le Tendre & TaDuc

# Jaromir 99

**Die Biografie der tschechischen Kunstturnerin und Olympiasiegerin Věra Čáslavská.**

**Jan Novák / Jaromir 99**
**ČÁSLAVSKÁ**
176 Seiten, farbig, HC,
ca. 25,00 €

© Argo, 2020, Jan Novák, Jaromir 99

# Félix Meynet

**Yann / Félix Meynet**
**SAUVAGE**
**3: Esmeralda**
48 Seiten, farbig, HC
15,00 € / VZA 59,00 €

© 2017 Casterman, Bruxelles

sowie Special Guest:

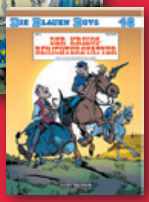
# Eric Heuvel

(January Jones, Bud Broadway)

## weitere Neuheiten:

**Léturgie / Luguy**
**TASSILO**
**16: Die Zauberin der tiefen Wasser**
48 Seiten, farbig, SC, 12,90 €

**Cauvin / Lambil**
**DIE BLAUEN BOYS**
**47: Wo ist Arabeske?**




**BéKa / Munuera**
**DIE BLAUEN BOYS**
**48: Der Kriegsberichterstatter**

je 48 Seiten, farbig, SC, 12,00 €

PPM Peter Poluda Medienvertrieb
www.ppm-vertrieb.de

Salleck Publications · Eckart Schott Verlag
**salleckpublications.de**

# COMICS VON LISA FRÜHBEIS

**Wusstest Du, dass sechs von sieben Figuren bei »Super Mario Kart« männlich sind? Und Princess Peach fährt voll lahm und kichert nervig!**

Scharfsinnig, meinungsstark und mit viel Humor stellt Lisa Frühbeis in ihren feministischen Comic-Kolumnen Beobachtungen zu den vorherrschenden Geschlechterrollen an, um überraschende Schlüsse daraus zu ziehen und bissige Denkanstöße zu geben.

**Wenige Tage, um die perfekte Komposition einzureichen, zwei Kinder, die ihren eigenen Kopf haben, und eine Frau, die nicht aufgibt.**

Als Mutter und Künstlerin wünscht man sich manchmal einfach nur eine ruhige Minute für sich. Wie schön wäre da eine Parallelwelt, in der die Zeit stillsteht und man einfach nur man selbst sein darf?

**LIES JETZT REIN AUF CARLSENCOMICS.DE!**

CARLSEN COMICS
www.carlsencomics.de

carlsen_comics

© Lisa Frühbeis / Carlsen Verlag 2023

Carlsen Verlag GmbH | Völckersstraße 14 - 20 | 22765 Hamburg